

Eldar Nebolsin Bio Deutsch/German 2019

Vom Gramophone Magazin als „Virtuose von Kraft und Poetik“ bezeichnet, wird Eldar Nebolsin regelmäßig von den weltweit bekanntesten Orchestern und Festivals eingeladen.

In der Saison 17-18 spielt Eldar mit Janine Jansen, Boris Brovtsin, Torleif Thedeen eine Europa-Tournee das schließt Auftritte in Wigmore-Hall, Berliner Philharmonie und Luxembourg Philharmonie ein, sowie Konzerten in Pamplona mit Juanjo Mena, Sankt-Petersburg Philharmoniker mit Nikolai Alexeev, Kansas City Philharmonik Orchester mit Michel Stern und Ural Philharmonisches Orchester unter der Leitung von Dimitri Liss.

2005 wurde ihm der Svjatoslav-Richter-Preis in der ersten Edition dieses Internationalen Klavierwettbewerbs in Moskau verliehen, wo er außerdem mit dem Sonderpreis für die beste Interpretation eines klassischen Klavierkonzertes geehrt wurde. Eldar begann seine frühe internationale Karriere nach dem Triumph im 11. Internationalen Klavierwettbewerb Santander 1992, als er nur 17 Jahre alt war, in dem er zusätzlich zum Grand Prix auch den Preis für die beste Interpretation eines Mozart-Konzertes gewann.

Nebolsin war Student des berühmten russischen Pianisten und Klavierprofessors Dmitri Bashkirov. Zurzeit ist er beim Label Naxos unter Vertrag. Seine erste CD, Rachmaninovs Préludes op. 23 und op. 32, erntete Lob von classistoday.com: „fast schon überwältigend ... Nebolsin macht eine wirklich außergewöhnliche Exkursion in die Musik Rachmaninovs“, während seine zweite CD, veröffentlicht im folgenden Jahr, Liszts Klavierkonzerte Nr. 1 und 2 und Totentanz mit Liverpool Philharmonic und Vassily Petrenko, sechs Monate lang einen Spitzenplatz auf der digitalen Bestseller-Plattform von Naxos einnahm.

Die nächsten Alben für Naxos waren Ernst von Dohnányis „Variationen über ein Kinderlied“, mit dem Buffalo Philharmonic Orchestra und Jo-Ann Falletta, erschienen im Mai 2010, und Chopins Werke für Klavier und Orchester mit den Warschauer Philharmonikern und Antoni Wit, erschienen im August 2010, gefolgt von einem Soloalbum mit Werken Schuberts, das im Sommer 2011 erschien. Die Klavierquartette von Brahms werden in Kürze folgen. Unter den früheren Aufnahmen gibt es zwei bei Decca veröffentlichte CDs, eine mit Solowerken Chopins und Liszts und Chopins Klavierkonzert mit dem Deutschen Sinfonieorchester Berlin und Vladimir Ashkenazy.

Nebolsins internationale Auftritte führten ihn auf die Bühnen einiger der berühmtesten Orchester der Welt: New York Philharmonic Orchestra, Chicago Symphony Orchestra, Deutsches Symphonieorchester, Wiener Kammerorchester, Orchestre de Paris, Gulbenkian Foundation Orchestra, Orchestra di Santa Cecilia in Rome, Spanisches Rundfunkorchester (RTVE), Tokyo Metropolitan Orchestra, Sydney Symphony Orchestra, Sankt Petersburger Philharmoniker und Moskauer Philharmoniker mit herausragenden Dirigenten wie Ricardo Chally, Yuri Temirkanov, Leonard Slatkin, Charles Dutoit, Vladimir Ashkenazy, Vasili Petrenko, Nikolaj Alexeev, Vladimir Spivakov, Lawrence Foster und Mstislav Rostropovich, unter anderen.

Abgesehen von seiner Solokarriere arbeitet Nebolsin mit einigen der berühmtesten Musiker der Welt zusammen, wie mit Boris Brovtsin, Janine Jansen, Jens Peter Maintz oder Maxim Rysanov.

Seit 2013 ist Eldar Nebolsin Vollzeit Professor für Klavier an der Hanns Eisler Musik Hochschule Berlin. Viele seiner Studenten haben verschiedene Top-Preisen an der größten Wettbewerben, wie zB Santander, Geneva oder Montreal gewonnen.

Kurze Version:

Vom Gramophone Magazin als „Virtuose von Kraft und Poetik“ bezeichnet, wird Eldar Nebolsin regelmäßig von den weltweit bekanntesten Orchestern und Festivals eingeladen.

In der Saison 17-18 spielt Eldar mit Janine Jansen, Boris Brovtsin, Torleif Thedeen eine Europa-Tournee das schließt Auftritte in Wigmore-Hall, Berliner Philharmonie und Luxembourg Philharmonie ein, sowie Konzerten in Pamplona mit Juanjo Mena oder und Kansas City Philharmonik Orchester mit Michel Stern.

2005 wurde ihm der Svjatoslav-Richter-Preis in der ersten Edition dieses Internationalen Klavierwettbewerbs in Moskau verliehen, wo er außerdem mit dem Sonderpreis für die beste Interpretation eines klassischen Klavierkonzertes geehrt wurde. Eldar begann seine frühe internationale Karriere nach dem Triumph im 11. Internationalen Klavierwettbewerb Santander 1992, als er nur 17 Jahre alt war.

Nebolsin war Student des berühmten russischen Pianisten und Klavierprofessors Dmitri Bashkirov. Zurzeit ist er beim Label Naxos unter Vertrag. Seine erste CD, Rachmaninovs Préludes op. 23 und op. 32, erntete Lob von classistoday.com: „fast schon überwältigend ... Nebolsin macht eine wirklich außergewöhnliche Exkursion in die Musik Rachmaninovs“, während seine zweite CD, veröffentlicht im folgenden Jahr, Liszts Klavierkonzerte Nr. 1 und 2 und Totentanz mit Liverpool Philharmonic und Vassily Petrenko, sechs Monate lang einen Spitzenplatz auf der digitalen Bestseller-Plattform von Naxos einnahm.

Seit 2013 ist Eldar Nebolsin Vollzeit Professor für Klavier an der Hanns Eisler Musik Hochschule Berlin. Viele seiner Studenten haben verschiedene Top-Preisen an der größten Wettbewerben, wie zB Santander, Geneva oder Montreal gewonnen.

2019